

## ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN IN KLAGENFURT

AK-Bibliothek Klagenfurt	Bahnhofplatz 3	Mo-Mi: 11-16, Do: 11-18, Fr: 8-12
Diözesanbibliothek Klagenfurt	Tarviser Straße 30	Mo, Mi, Do: 07.30-13 u. 13.30-16; Di, Fr. 7.30-13
Öffentliche Bücherei Wölfnitz	Zentrumweg 11	Mo, Mi: 17.30-19.30; Fr: 15-17
Universitätsbibliothek	Universitätsstraße 65-67	Mo-Do: 08.30-19, Fr: 08.30-18, Sa 09-13
Kärntner Landesbibliothek	Museumgasse 2	Di-Fr: 10-17
Öffentliche Bibliothek Viktring	Abstimmungsstraße 33	Mo: 09-11; Di, Do, Fr: 15-18
Öffentliche Bücherei Ebenthal	Neuhausstraße 11	Di, Fr: 08.40-09.40; So: 09.15-10.45
Slowenische Studienbibliothek	Mikschallee 4	Mo, Di: 10-18; Mi, Do, Fr: 08-16
Kärntner Botanikzentrum	Prof.-Dr.-Kahler-Platz 1	Mai bis Sept: täglich 10-16, Juli u. August: bis 17, Okt. bis April: Mo bis Do 10-16



### Büro für Frauen, Chancengleichheit und Generationen der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee

Magistratsdirektion | Bürgerservice, Kumpfgasse 20/3

T +43 463 537-4656

frauen.chancengleichheit.generationen@klagenfurt.at

www.klagenfurt.at/stadtservice/familie-gesellschaft/frauen/-chancengleichheit

Das **Büro für Frauen, Chancengleichheit und Generationen** der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee ist städtische Servicestelle für Frauen und Familien. Wir bieten kostenlose Information und Rechtsberatung bei frauen- und familienzusammenhängenden Fragen. Wir fördern gleichstellungsorientierte Projekte. Wir kooperieren mit frauen- und familienzusammenhängenden Einrichtungen z.B. Frauenplattform Klagenfurt, Klagenfurter Familienforum, EqualiZ. Wir erstellen kostenlose Broschüren „TopAdressen für Frauen, Familien und Integration“ oder die „Elternbildungsbroschüre“ und führen zahlreiche Veranstaltungen und Workshops durch.

[denken } erlaubt  
Bücher am Puls der Zeit und darüber hinaus]



Stadträtin DI<sup>n</sup> Constance Mochar  
und das Büro für Frauen, Chancengleichheit und Generationen  
der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee laden im Namen von  
Bürgermeister Christian Scheider und in Kooperation mit der Frauenplattform herzlich ein!

26. September 2024

Alexandra Bleyer

**1848**

Erfolgsgeschichte einer gescheiterten Revolution

Im Gespräch mit der Autorin Alexandra Bleyer



Die Historikerin Alexandra Bleyer erzählt neben den politischen Geschehnissen auch vom bewegten Alltag und begleitet eine Vielzahl von Personen durch diese bewegten Zeiten - von der Frauenrechtlerin Louise Otto-Peters bis zur Tänzerin Lola Montez. Eine atemberaubende Chronik, die die ganz besondere Aufbruchsstimmung jener Tage offenbart.

17. Oktober 2024

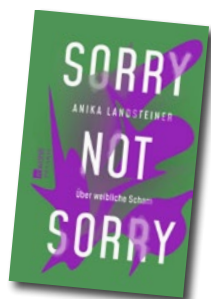
Anika Landsteiner

**Sorry not sorry**

Über weibliche Scham.

Vorgestellt von Yvonne Krivec, BA MA

Frauen schämen und entschuldigen sich besonders oft: Für den eigenen Körper, weil sie als zu erfolgreich gelten, Single sind oder kinderlos bleiben. Landsteiner reflektiert in klugen, persönlichen Texten über Selbstwert, Grenzüberschreitungen und darüber, dass sie sich nicht mehr kleinmachen lässt, weder von sich selbst, noch von anderen.



28. November 2024

Janina Ramirez

**Femina**

Eine neue Geschichte des Mittelalters aus Sicht der Frauen.

Vorgestellt von Mag.<sup>a</sup> Maria Cervenka



Ein Buch, das mittelalterlichen Staub aufwirbelt! Frauen kämpften gegen Wikinger, vergifteten ihre Feinde und waren Spioninnen. Ramirez erzählt von der mächtigen Königin Jadwiga von Polen, der wilden Kriegerin Æthelflæd und der außergewöhnlichen Heilerin Hildegard von Bingen. Tauchen Sie ein in die vergessene Vielfalt dieses dunklen Zeitalters.

12. Dezember 2024

**Buchempfehlungen für Weihnachten**

Bücher zum Verschenken oder Selberlesen!

Sie wissen nicht, was Sie wem zu Weihnachten schenken sollen?

Wir haben Geschenktipps für Sie und stellen Bücher kurz vor.

**Gerne können Sie Ihr Lieblingsbuch mitbringen und selbst vorstellen.**

Wir freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden T 046 3 537-4655.

Buchideen zum Thema denken erlaubt! Überraschung!



23. Jänner 2025

Judith Neumann

**Wo bleibt die Klimagerechtigkeit?**

Barrieren und Potenziale aus Perspektive der globalen

Klimabewegung am Beispiel der COP26

Im Gespräch mit Autorin Julia Neumann



Seit mehreren Jahrzehnten warnen Wissenschaftler:innen vor den Auswirkungen der Klimakrise, doch das politische Handeln bleibt unzureichend – obwohl die Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen auf Klimakonferenzen über globale Klimapolitik verhandeln. Lösungsansätze werden analysiert, Krisenbearbeitungsstrategien verfolgt und gegenläufige Interessen aufgezeigt.

**Alle Termine finden Donnerstags im Musilhaus, Bahnhofstraße 50, um 18:30 Uhr statt.**

Eintritt frei!

**Anmeldung erbeten unter:** T +43 463 537-4681 oder

frauen.chancengleichheit.generationen@klagenfurt.at

Mit der Teilnahme stimmen Sie der Bildaufnahme und Veröffentlichung zu.